



JAHRESBERICHT 2011 HEGEOBMANN SEKTION GÜRGALETSCHE

Geschätzte Jägerinnen und Jäger

Bereits ist wieder ein Jahr vergangen und ich hoffe, dass Ihr ins neue gut gestartet seid. Auch im vergangenen war unsere Sektion sehr fleissig und es ist einiges gemacht worden.

Winterfütterung

Der Winter 2010/2011 war für das Wild nicht so streng und hart wie auch andere Jahren. Durch den milden Winter wurden unsere Heureserven nicht aufgebraucht. Die Wildfütterung sollte man nur im Notfall und wenn die Schneedecke über längere Zeit geschlossen ist durchführen.

Lieber keine Winterfütterung, als eine unregelmässige. Wenn man mit dem füttern begonnen hat, sollte man bis im Frühling durchgehend und regelmässig füttern.

Sitzungen / Versammlungen

Unsere alljährliche Hegesitzung fand anfangs Februar im Restaurant Höhe in Malix statt. Hauptsächlich wurde über die Zukunft der Hege diskutiert und die Pflichten der jeweiligen Orts-hegeobmänner und natürlich auch folgende Traktanden bearbeitet:

1. Begrüssung
2. Projekt Hege
3. Sektionshegetag
4. Hegekasse
5. Varia

Hegekandidaten / Prüfungen

Anfangs April fand der zweite Teil der Jagdprüfung statt. Folgenden Kandidaten darf ich zur bestandenen Prüfung gratulieren und wünsche Ihnen viele schöne und erlebnisreiche Stunden auf der Jagd.

Baschung Anita, Churwalden

Grossenbacher Hansjörg, Urdorf

Schegg Dominic, Passugg-Araschgen

Schnider Josefina, Passugg-Araschgen

Schwitter Daniel, Churwalden

Auch hatten wir im letzten Jahr weitere Hegekandidaten welche anfangs August den ersten Teil der Jagdprüfung bestanden haben. Auch diesen Kandidaten möchte ich recht herzlich gratulieren und wünsche Ihnen viel Glück für den zweiten Teil.

Obrist Marc, Churwalden

Obrist Gian Reto, Domat/Ems

Sektionshegetag

Unser Hegetag hat auch dieses Jahr wieder bei guter Witterung Ende April stattgefunden. Leider war die Beteiligung der Sektionsmitglieder nicht so gut wie auch schon in vergangenen Jahren. Umso fleissiger waren die Anwesenden mit welchen wir in Churwalden/Malix die arbeiten verrichtet haben. Anschliessend nach der Arbeit fand im Werkhof in Malix unser übliches z'Vieri statt, bei Speiss und Trank liessen wir den Tag gemütlich ausklingen.

Ich möchte es nicht unterlassen den Teilnehmenden recht herzlich für Ihre Arbeit zu danken und hoffe dieses Jahr wieder auf eine rege Beteiligung.

Heuernte / Hege

Ebenfalls im vergangenen Sommer, bei gutem Wetter fand in unserem Sektionsgebiet die Heuernte statt. Im Oktober wurde schliesslich noch das geerntete Heu gepresst und in den Unterstand gebracht. Der Ertrag der Ernte war in diesem Jahr nicht so gut wie im Vorjahr und somit konnten wir unsere Reserven für den Winter nicht so auf füllen wie im Vergangenen Jahr.

Ebenfalls wurde in unserem Sektionsgebiet an verschiedenen Orten noch Waldrandpflege betrieben.

Zum Schluss möchte ich es nicht unterlassen, denjenigen Mitgliedern zu danken, die immer wieder ihre Freizeit zur Verfügung stellen, um der Natur und dessen Bewohnern, mit dem Beitrag von Hegestunden den Respekt und Dank zu zollen.

Domat/Ems, im Januar 2012

Der Sektionshegeobmann
Walter Peng